



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Bundesamt
für Familie und
zivilgesellschaftliche Aufgaben

Hilfe bei Gewalt gegen Frauen



HILFETELEFON
GEWALT GEGEN FRAUEN

08000 116 016



DGS

Informationen zur Beratung in
Deutscher Gebärdensprache



Jetzt gebärde ich.

Wir unterstützen Sie

Das Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ ist ein Beratungs-Angebot. Für Frauen, die Gewalt erleben. Oder die Angst vor Gewalt haben. Gewalt zu Hause, am Arbeitsplatz oder im Internet. Vergewaltigung, Stalking, Mobbing. Zwangsheirat.

Wir vom Hilfetelefon helfen Ihnen.

Am Telefon: 08000 116 016

Oder im Internet: www.hilfetelefon.de

Freunde, Familien-Mitglieder und Fachleute können sich auch beim Hilfetelefon melden.

365 Tage im Jahr, rund um die Uhr, kostenfrei.

Unsere Beraterinnen sind immer für Sie da. Jeden Tag. Auch nachts, am Wochenende und an Feiertagen. Die Beratung ist vertraulich und anonym. Das bedeutet: Sie müssen Ihren Namen nicht sagen. Wir speichern keine Daten über Sie. Und wir erzählen nichts weiter.

Die Beraterin gibt Ihnen gerne die Telefon-Nummer oder E-Mail-Adresse von einer Frauen-Beratungsstelle. Oder von einem Frauenhaus. Wenn Sie das möchten. Unsere Beratung ist für Sie kostenlos.

www.hilfetelefon.de



Beratung in Gebärdensprache

Frauen mit Hör-Behinderung erleben öfter Gewalt als andere Frauen. Diese Frauen brauchen besondere Hilfen. Deshalb gibt es unsere Beratung in Deutscher Gebärdensprache. Und in Gebärden-Schriftsprache.

Für die Beratung in Gebärdensprache brauchen Sie einen Computer mit Kamera. Einen Internet-Anschluss (DSL). Und das Programm vom Tess-Relay-Dienst. Wenn Sie das Programm vom Tess-Relay-Dienst öffnen, finden Sie das Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ bei diesem Zeichen:



Der Tess-Relay-Dienst hat immer geöffnet. Jeden Tag. 24 Stunden. Der Anruf über den Tess-Relay-Dienst ist kostenlos.

Der Anruf und das Gespräch sind anonym und streng vertraulich. Das bedeutet: Sie müssen Ihren Namen nicht sagen. Und wir erzählen nichts weiter. Das geht aber nur am PC. Eine Beratung über die Handy-App ist nicht anonym.



Beratung im Internet

Sie haben Schlimmes erlebt? Und können nicht darüber sprechen? Dann ist es manchmal leichter, wenn man alles aufschreibt.

Schreiben Sie uns

Auf **www.hilfetelefon.de** gibt es einen geschützten Bereich. Dort können Sie uns eine E-Mail schreiben. Unsere Beraterinnen sind immer für Sie da. Auch nachts. Und beantworten Ihre Nachricht bis zum nächsten Tag.

Schnelle Hilfe im Sofort-Chat

Auf der Internet-Seite **www.hilfetelefon.de** gibt es den Chat. Dort können Sie Nachrichten hin und her schicken. Das geht so ähnlich wie mit dem Handy. Einfach auf **Sofort-Chat** klicken. Und mit der Beraterin Nachrichten hin und her schicken. Das geht mit dem Computer zu Hause. Oder mit dem Handy von unterwegs. Sie brauchen keinen Termin. Und Sie müssen sich nicht anmelden. Die Beratung im Sofort-Chat ist kostenlos.

Die Online-Beratung ist besonders sicher. Nur Sie und die Beraterin können die Nachrichten sehen. Sonst niemand. Wenn der Chat zu Ende ist, werden alle Nachrichten sofort wieder gelöscht.

Jetzt scannen und Chat starten:





Gewalt gegen gehörlose Frauen

Frauen mit Hör-Schädigung erleben sehr oft Gewalt in ihrem Leben. Mehr als 3 Mal so oft wie andere Frauen. Sie können wegen ihrer Hörbehinderung viele Hilfs-Angebote nur schwer nutzen. Hilfs-Angebote für gehörlose Frauen gibt es nur sehr wenige.*

Das Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ ist für alle Frauen da. Wir helfen Ihnen. Und machen Ihnen Mut. Damit Sie den nächsten Schritt gehen. Weg von der Gewalt. Wir suchen auch Hilfseinrichtungen für gehörlose Frauen. Wenn Sie das wollen.

Gebärdensprachvideo mit Informationen zum Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“:



* Siehe Hornberg, Claudia/Schröttle, Monika: Lebenssituation und Belastungen von Frauen mit Beeinträchtigungen und Behinderungen in Deutschland, Berlin 2012
<http://www.bmfsfj.de/BMFSFJ/Service/Publikationen/publikationen,did=186150.html> (5.8.2013).

Impressum

Dieser Flyer ist Teil der Öffentlichkeitsarbeit der Bundesregierung;
Er wird kostenlos abgegeben und ist nicht zum Verkauf bestimmt.

Herausgeber:

Bundesamt für Familie und
zivilgesellschaftliche Aufgaben

Von-Gablenz-Straße 2-6

50679 Köln

0221 3673-0

info@hilfetelefon.de

www.hilfetelefon.de

www.bafza.de

Online-Bestellung:

www.hilfetelefon.de/materialien-bestellen

Artikelnummer: 1FL04-5

Stand: Oktober 2019, 1. Auflage

Gestaltung: Scholz & Friends Berlin GmbH

Bildnachweis Titel/Seiten: S & F Nora Barmeier

Druck: Ruksaldruck GmbH & Co. KG, Berlin

Überreicht durch: